

	<p>Objekt: Waldeck-Schwalenberg: Grafschaft</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18213871</p>
--	---

## Beschreibung

Nachahmung des ca. 1250-1280 in Schottland gemünzten Long-Cross-Sterlingtyps. Graf Widekind VI. werden auch typengleiche Sterlingnachahmungen mit beiderseits Schwalenberg in der Umschrift zugeschrieben (Krusy Nr. 88, hier Objektnummer 18213826). Vorderseite: Gekrönter Kopf nach links, davor Zepter.

Rückseite: Langes, die Umschrift teilendes Doppellinienkreuz, in den Winkeln Sterne.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.17 g; Durchmesser: 18 mm;

Stempelstellung: 6 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1250-1264

wer

wo Schwalenberg

Beauftragt wann

wer

Widekind VI. von Schwalenberg (1238-1264)

wo

Besessen wann

wer

Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

wo

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Denar (MA)
- Hochmittelalter
- Mittelalter
- Münze
- Porträt
- Silber
- Spätmittelalter
- Weltliche Fürsten

## Literatur

- H. Grote, Die Waldeckschen Münzen des Mittelalters, Münzstudien 5, 1867, 92 Nr. 5..
- H. Krusy, Die Münzen der Grafen von Schwalenberg und ihrer Seitenlinien Pyrmont, Sternberg und Waldeck (1986) Nr. 86.
- P. Berghaus, Beiträge zur westfälischen Münzkunde, Hamburger Beiträge zur Numismatik 14, 1960, 474 Nr. 43.